

## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

### **Tagesmeldung der positiv getesteten Personen im Landkreis**

#### **Zwei weitere Landkreisbürger verstorben**

**- aktuell 867 Index-Fälle im Landkreis –**

**Anteil der positiven Tests zuletzt bei 2,72 % landkreisweit**

**Stand 30.04.2020; 17.00 Uhr**

Am heutigen Donnerstag, den 30.04.2020, wurden weitere 8 Personen positiv auf das Coronavirus getestet, insgesamt sind es damit **867** Corona-Fälle im Landkreis.

Bedauerlicherweise sind seit gestern erneut zwei weitere, positiv auf das Coronavirus getestete Personen im Alter von 80 und 95 Jahren verstorben. Wir sprechen den Angehörigen unser aufrichtiges Beileid aus.

Dank der Initiative des Versorgungsarztes Dr. Christian Günzel werden seit über zwei Wochen die Anzahl der Tests sowohl aller landkreisweit niedergelassenen Ärzte, den KVB-Praxen, den Helios Amper Kliniken sowie den vom Gesundheitsamt veranlassten Untersuchungen zentral erfasst. Dadurch kann nun errechnet werden, wie hoch der Anteil der positiv getesteten Personen an den Gesamttestungen im Landkreis ist. Im Zeitraum vom 14.04.2020 bis 20.04.2020 wurden landkreisweit 2659 Tests durchgeführt, gleichzeitig wurden in diesem Zeitraum 113 positive Fälle gemeldet, das entspricht einem Anteil von 4,25 %. Im Zeitraum vom 21.04.2020 bis 27.04.2020 wurden landkreisweit 2203 Tests durchgeführt, in diesem Zeitraum wurden 60 positive Fälle gemeldet, das entspricht einem Anteil von 2,72 %. Eine leichte Unschärfe ergibt sich daraus, dass einzelne (wenige) positive Ergebnisse aus Testungen außerhalb des Landkreises (welche wir natürlich nicht erfassen) resultieren. Hier bekommen wir tatsächlich nur die positiv getesteten Personen aufgrund des sog. Wohnsitzprinzips mitgeteilt. Da diese „Unschärfe“ jedoch aus statistischer Sicht aktuell vernachlässigbar ist, stellt Dr. Christian Günzel fest: „Mit diesen Infektionsraten wären wir derzeit im Landkreis Dachau in dem Bereich, der für eine ausreichende Kontrolle und Überwachung der Pandemie für nötig gesehen wird.“

Die Koordinierungsgruppe Pandemie, welche immer mittwochs im Landratsamt tagt und aus Vertretern von Landratsamt, Katastrophenschutz, Gesundheitsamt, Schulamt,

Gemeinden, Rettungsorganisationen, Polizei, Klinik, niedergelassenen Ärzten, Apothekern sowie dem übergeordneten ärztlichen Leiter FÜGK besteht, hat mit Blick auf die seit Montag, 27.04.2020 für die Abschlussjahrgänge wieder geöffneten Schulen, einen wichtigen Hinweis bzw. eine Bitte an alle Schülerinnen und Schüler sowie die Erziehungsberechtigten: „In den Schulen wurden für den Unterricht und den Aufenthalt im Schulgebäude umfangreiche Hygienekonzepte erstellt und Maßnahmen umgesetzt um Infektionen möglichst auszuschließen. Während des Unterrichts besteht grundsätzlich keine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung, in den Pausen sowie vor und nach dem Unterricht empfiehlt es sich bzw. es gelten die individuellen Regelungen der einzelnen Schulen. Zudem muss generell (auch mit Mund-Nase-Bedeckung) der Mindestabstand von 1,5 m beachtet werden. Dies gilt insbesondere auch nach Schulschluss und auf dem Schulweg. Maskenpflicht besteht ebenso bei der Nutzung des ÖPNV sowie im freigestellten Schülerverkehr.“

Weitere Informationen zu COVID-19 (Coronavirus SARS-CoV-2) sowie aktuelle Hinweise stehen auf der Internet-Seite [www.landratsamt-dachau.de/coronavirus](http://www.landratsamt-dachau.de/coronavirus) und werden laufend angepasst.